

Neujahrsansprache 2016

Liebe Energiesparerinnen und Energiesparer,

ich freue mich, dass Ihr mir auch dieses Jahr wieder tatkräftig zur Seite steht und mit mir zusammen Energie einsparen wollt. Ich weiß, dass das nicht immer einfach ist und manchmal sogar sehr frustrierend sein kann. Gerade deshalb schätze ich Euren Einsatz sehr und möchte an dieser Stelle einfach einmal **DANKE** sagen.

Unsere Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit Frau Dr. Hendricks hat vor einiger Zeit folgendes gesagt: **“Wir sind die erste Generation, die die Folgen des Klimawandels zu spüren bekommt. Gleichzeitig sind wir die letzte Generation, die den Klimawandel noch auf ein beherrschbares Maß begrenzen kann.”**

Das hat mir zu denken gegeben. Inwieweit werden wir die Folgen des Klimawandels wohl zu spüren bekommen? Gibt es Länder, Menschen oder Tiere, die die Folgen schon heute zu spüren bekommen? Und können wir wirklich noch etwas an unserem Klima verändern?

Vor ein paar Wochen haben sich die Regierungschefs der Länder in Paris getroffen und Ideen gesammelt, wie die Folgen des Klimawandels möglichst klein gehalten werden können. Es waren wirklich gute Vorschläge dabei, aber entschieden wurde leider noch nichts.

Dann habe ich mir gedacht, wie kann ich etwas von anderen erwarten, das ich selber noch nicht gemacht habe? Jedenfalls noch nicht mit allerletzter Konsequenz. Daher habe ich mir für dieses Jahr folgendes vorgenommen:

- Ich mache mich auf die Suche nach energieeffizienten Produkten und berichte Euch von meinen Entdeckungen.
- Ich halte Ausschau nach Orten, Menschen und Tieren, die schon heute vom Klimawandel betroffen sind.
- Ich werde mir selbst verschiedene Klimachallenges auferlegen, an denen Ihr Euch gerne beteiligen könnt.
- Und natürlich werde ich versuchen noch mehr Energie zu sparen als letztes Jahr!

Habt Ihr auch schon gute Vorsätze für dieses Jahr?

Auf ein super Jahr 2016
Euer ESPAR

